Geschrieben von: Dieter Ludwig
Sonntag, 10. August 2014 um 20:38

Bertram Allen auf der Schimmelstute Molly Malone - jüngster Sieger im Großen Preis von Irland in Dublin seit 1927

(Foto: Josef Dicken)

Dublin. Der 81. CSIO von Irland in Dublin endete mit dem Sieg des Iren Bertram Allen im Großen Preis. Von den deutschen Teilnehmern erreichte keiner eine vordere Platzierung.

Das 81. Offizielle Internationale Springreiterturnier (CSIO) von Irland seit 1927 in Dublin bleibt in der deutschen Reitergeschichte ohne positives Echo. Nach dem Debakel im Preis der Nationen war auch der Große Preis zum Abschluss für die deutschen Teilnehmer alles andere als rühmlich. Keiner erreichte einen Platz unter den ersten zehn. Bester, aber jenseits eines Geldpreises, war Patrick Stühlmeyer (Osnabrück), der auf Chasmo einen Abwurf im Normalumlauf hatte und am Ende auf der Ergebnisliste auf Platz 14 geführt wurde, einen Rang

besser als Philipp Weishaupt (Riesenbeck) auf Chico, der zweimalige deutsche Meister Daniel Deußer (Hünfelden) hatte mit First Class zwei Abwürfe im Normalumlauf, was am Ende Position 18 bedeutete.

Sieger wurde der vor wenigen Tagen erst 19 Jahre alt gewordene Bertram Allen. Der Junioren-Vizeeuropameister von 2013, für den die Eltern vor zwei Jahren die frühere Anlage von Jessica Kürten in Hünxe am Niederrhein erwarben, siegte im Sattel der Stute Molly Malone wie bereits im Großen Preis des CSIO von Belgien in Lummen nach Stechen mit über einer Sekunde Vorsprung auf den Amerikaner Kent Farrington auf Uceko. Für Bertram Allen, der als eines der größten Springsport-Talente der letzten 25 Jahre gilt, betrug die Prämie 66.000 Euro, an den zuletzt ebenfalls überaus erfolgreichen Amerikaner wurden 40.000 bezahlt. Den dritten Platz belegten nach gleicher Zeit im Stechen die beiden Franzosen Timothee Anciaume auf Padock du Plesis und Jerome Hurel auf Quartz Rouge (je 25.000 €), Fünfter wurde der Kolumbianer Daniel Bluman nach einem ebenfalls fehlerfreien Ritt im Stechen auf Apardi (12.000). Allen ritt als bisher jüngster Sieger den 27. Erfolg im Großen Preis für Irland heraus.

Deutsche Gewinner waren in der CSIO-Historie seit 1927 Heinz Brandt von der Kavallerieschule Hannover im Jahre 1935 auf Tora, 1972 Alwin Schockemöhle auf Rex The Robber, 1984 Hendrik Snoek auf Palma Nova, 1992 Hauke Luther auf Gaylord, 2009 Toni Haßmann auf Lolita und 2012 Carsten-Otta Nagel auf Corradina.